

JVC

Image Converter

PICT



Vielen Dank, dass Sie eines unserer JVC Produkte erworben haben.

Um den größtmöglichen Nutzen aus der Software zu ziehen, lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Software verwenden, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Wichtig:

Bitte lesen Sie diese Endbenutzervereinbarung ("Vereinbarung") sorgfältig durch, bevor Sie den "ImageConverter" (die "Software"), der mit dem JVC Auto-CD-Receiver (das "Produkt") geliefert wurde, auf Ihrem PC installieren oder benutzen. Victor Company of Japan, Limited ("JVC") gewährt Ihnen das Recht, die Software zu verwenden, nur unter der Bedingung, dass Sie sich mit der folgenden Vereinbarung einverstanden erklären. Wenn Sie mit den Bedingungen der Vereinbarung nicht einverstanden sind, dürfen Sie die Software nicht weiter installieren. WENN SIE JEDOCH DIE SOFTWARE INSTALLIEREN ODER BENUTZEN, ERKLÄREN SIE DADURCH, DASS SIE MIT DIESEN VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN EINVERSTANDEN SIND. Die Software umfasst auch die damit verbundenen Materialien und alle Änderungen, Upgrades und Updates der Software, die Ihnen von JVC zur Verfügung gestellt werden.

ENDBENUTZERLIZENZVEREINBARUNG

1. Inhaber des Copyrights

Sie erkennen an, dass alle Copyrights und anderen geistigen Eigentumsrechte an der Software JVC und seinen Lizenzgebern gehören und im Besitz von JVC und den Lizenzgebern verbleiben. Die Software ist gemäß den Copyright-Gesetzen von Japan und anderen Ländern und den damit verbundenen Übereinkünften geschützt.

2. Lizenzgewährung

- (1) Gemäß den Bedingungen der Vereinbarung gewährt Ihnen JVC das nicht ausschließliche Recht, die Software zu benutzen. Sie dürfen die Software auf einer HDD oder einem anderen Speichergerät installieren oder benutzen, das in Ihren PC eingebaut ist.
- (2) Sie dürfen eine Kopie der Software für Backup- oder Speicherzwecke erstellen.

3. Einschränkungen

- (1) Die Software wird Ihnen für Ihre persönliche Unterhaltung geliefert. Sie können digitales visuelles Material, wie Stand- oder bewegte Bilder, für die Anzeige auf dem Bildschirm des Produkts verwenden und/oder verarbeiten. Bitte beachten Sie jedoch, dass es möglicherweise ungesetzlich ist, hierin enthaltene und durch Copyright geschützte Arbeiten, Werbung oder persönliche Daten ohne die Zustimmung des Autors oder Inhabers des Copyrights oder anderer Rechte zu verwenden und/oder zu verarbeiten, sofern dies nicht durch die geltenden Gesetze erlaubt ist. In diesem Fall sollten Sie die Genehmigung des Copyright-Inhabers einholen und dieses Material auf eigene Verantwortung verwenden.
- (2) Sie dürfen die Software in keiner Weise ändern, zurückentwickeln, dekompileieren oder disassemblieren (außer in dem Umfang, wie es die geltenden Gesetze erlauben).
- (3) Diese Vereinbarung erlaubt es Ihnen, die Software für Ihre persönlichen Zwecke zu nutzen, gewährt Ihnen jedoch nicht das Recht, die Software für geschäftliche Zwecke einzusetzen. Sie dürfen die Software nur wie ausdrücklich in dieser Vereinbarung angegeben im Ganzen oder teilweise kopieren oder benutzen.
- (4) Sie haben nicht das Recht, Lizenzen für die Verwendung der Software zu erteilen; Sie dürfen die Software zu keinem Zweck an Dritte verkaufen, verleasen oder vermieten.

4. Beschränkte Gewährleistung

DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR GELIEFERT. JVC ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG - WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT - EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, DIE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. SOLLTEN SICH AUS DER SOFTWARE ODER IN VERBINDUNG MIT DER SOFTWARE PROBLEME ERGEBEN, ERFOLGT DIE BESEITIGUNG DIESER PROBLEME AUF IHRE KOSTEN UND IHRE VERANTWORTUNG.

5. Haftungsbeschränkung

JVC ÜBERNIMMT GEMÄSS DIESER VEREINBARUNG KEINE HAFTUNG FÜR FOLGE-, EXEMPLARISCHE, NEBEN- ODER PERSONENSCHÄDEN, AUCH WENN JVC AUF DIE MÖGLICHKEIT VON SCHADENERSATZANSPRÜCHEN AUS SOLCHEN SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. SIE ENTSCHÄDIGEN JVC UND HALTEN JVC SCHADLOS FÜR JEGLICHE VERLUSTE, VERBINDLICHKEITEN ODER KOSTEN, DIE SICH AUS ANSPRÜCHEN DRITTER ODER IN VERBINDUNG MIT ANSPRÜCHEN DRITTER ERGEBEN, DIE AUS DER VERWENDUNG DER SOFTWARE ENTSTEHEN.

6. Dauer

Diese Vereinbarung tritt zu dem Datum in Kraft, an dem Sie die Software auf Ihrem Computer installieren, und bleibt bis zu einer Kündigung aus einem der folgenden Gründe rechtskräftig: Sollten Sie eine Vorschrift dieser Vereinbarung verletzen, kann JVC diese Vereinbarung fristlos kündigen. In diesem Fall kann JVC Ansprüche auf Schadenersatz für diese Verletzung erheben. Sollte diese Vereinbarung gekündigt werden, müssen Sie die auf Ihrem Computer gespeicherte Software umgehend zerstören (und aus allen Speichern in Ihrem PC löschen) und dürfen die Software nicht mehr verwenden.

7. Exportkontrolle

Sie erklären sich damit einverstanden, die Software oder zugrunde liegende Informationen und Technologien nicht in Länder zu versenden, zu übertragen oder zu exportieren, die einem Warenembargo durch Japan oder andere relevante Länder unterliegen.

8. Benutzer US-Regierung

Wenn Sie eine Behörde der Regierung der Vereinigten Staaten sind, erkennen Sie die Erklärung von JVC an, dass die Software ein "kommerzieller Artikel" gemäß der Federal Acquisition Regulation (FAR) Teil 2.101 (g) ist, gemäß FAR Teil 12.212 aus unveröffentlichter "kommerzieller Computersoftware" besteht und nur mit denselben Benutzungsrechten für Sie lizenziert wird, die JVC allen kommerziellen Endbenutzern gemäß den Bedingungen dieser Vereinbarung gewährt.

9. Allgemeines

- (1) Veränderungen, Ergänzungen, Löschungen oder andere Änderungen der Vereinbarung sind ungültig, sofern sie nicht schriftlich vorgelegt und von einem autorisierten Vertreter von JVC unterschrieben wurden.
- (2) Alle Bedingungen oder Gewährleistungen, die gesetzlich auferlegt oder impliziert sind, werden hiermit in dem Umfang ausgeschlossen, in dem es die geltenden Gesetze des Ortes, an dem die Software erworben wurde, erlauben. Wenn die Haftung nicht ausgeschlossen werden kann, können Sie trotzdem die Unterstützung bestimmter Rechte oder Rechtsmittel gemäß den geltenden Gesetzen in Anspruch nehmen. Auf jeden Fall ist jedoch die gesamte Haftung von JVC auf das Produkt selbst beschränkt.
- (3) Auch wenn ein Teil der Vereinbarung als ungültig oder als im Widerspruch zu einem für diese Vereinbarung geltenden Gesetz stehend angesehen wird, bleiben die restlichen Vorschriften vollständig gültig und rechtskräftig.
- (4) Die Vereinbarung untersteht dem japanischen Recht und wird dementsprechend ausgelegt. Das Bezirksgericht von Tokio ist für die Rechtsprechung über alle Rechtsstreitigkeiten verantwortlich, die sich aus der Erfüllung und Interpretation dieser Vereinbarung möglicherweise ergeben.

Wenn Sie die Software in DEUTSCHLAND erworben haben:

- (1) Abschnitt 4 (Beschränkte Gewährleistung)

Die folgenden Absätze werden in diesem Abschnitt ersetzt:

Der Mindestgewährleistungszeitraum für die Software beträgt dreißig (30) Tage nach Erhalt der Software.

JVC gewährleistet nur, dass die Bedienungsanleitung die Software korrekt beschreiben und dass die Software gemäß der Bedienungsanleitung verwendet werden kann. Sie müssen die Einsetzbarkeit gemäß der Bedienungsanleitung innerhalb des oben genannten Gewährleistungszeitraums überprüfen, während dem sich die gesamte Gewährleistung von JVC auf den Austausch einer defekten CD-ROM erstreckt, auf der sich die Software befindet.

- (2) Abschnitt 5 (Haftungsbeschränkung)

Der folgende Absatz wird diesem Abschnitt hinzugefügt:

Die in dieser Vereinbarung angegebenen Beschränkungen und Ausschlüsse gelten nicht für Schäden, die von JVC durch Betrug oder grobe Fahrlässigkeit verursacht werden, und für die ausdrückliche Gewährleistung.

INHALTSVERZEICHNIS

Abbildungen der Benutzeroberfläche	4
Überblick über Image Converter	6
Dateien, die Ihnen den Anfang erleichtern	7
Installation	9
Starten des Programms	10
Animationen in Image Converter	10
Verwenden der Benutzeroberfläche	12
Benutzeroberfläche	12
Menüleiste	13
Vorschaubereich	13
Erstellen eines benutzerdefinierten Bildes	14
Fortgeschrittene Techniken für Animationen	15
Erstellungsmethode	15
Importieren mehrerer Bilder	15
Hinzufügen von Effekten	16
Hinzufügen von Text	17
Hinzufügen von Farbe	17
Bildschirm „Panel Image“ (Frontplattenbild)	18
Speichern und Brennen des Bildes auf eine CD-R	19
So verwenden Sie die Image Link-Funktion	19

Microsoft, Windows, Windows 98, Windows Me, Windows 2000, Windows XP, Internet Explorer und Windows Media sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Intel und Pentium sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern.

Adobe und Acrobat sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Andere Produkte und Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Copyright© 2003 VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED.

Abbildungen der Benutzeroberfläche



Bildschirm „Source image“ (Originalbild)

Dieser Bildschirm enthält die Hauptfunktionen für die Erstellung von Animationen. Sie importieren ein Bild (wie das Bild mit dem Auto in der nebenstehenden Abbildung) und schneiden dann das Anfangs- und das Endbild aus. Sie können mehrere Animationen einlesen und verschiedene Bildlauffunktionen, Wischblenden sowie zufällige Punkte einstellen.



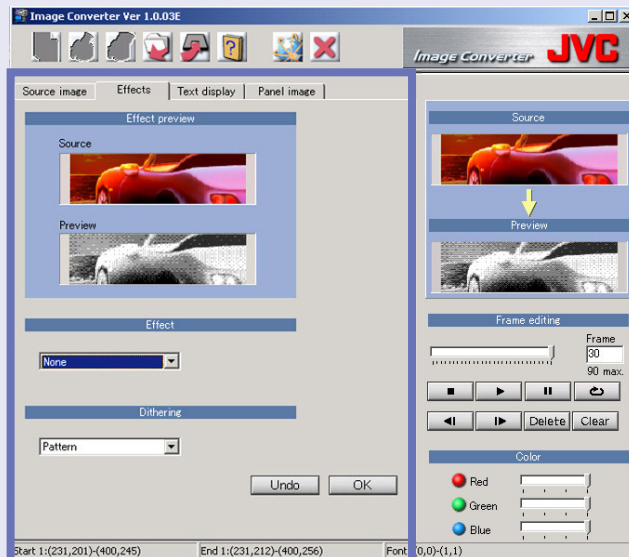
Bildschirm „Text display“ (Textanzeige)

Hier können Sie Text eingeben und formatieren, der über den Bildern der Animation angezeigt wird. Nachdem Sie Attribute wie Schriftart, Schriftgröße, Drehung usw. festgelegt haben, können Sie sich das Ergebnis im **Vorschaubereich** ansehen.

Vorschaubereich


Bildschirm „Effects“ (Effekte)

Mit Hilfe des Bildschirms „Effects“ (Effekte) können Sie Konturen, Kontraste, die Farbmischung und andere Details der Animation festlegen. Diese Effekte können für jede Komponente der fertigen Animation separat eingestellt werden.



Bildschirm „Panel image“ (Frontplattenbild)

Dieser Bildschirm zeigt, wie die Animation auf dem jeweiligen JVC-Autoradio aussehen wird. Mit Hilfe der Schaltfläche **Reference** (Referenz) können Sie ein Frontplattenbild von einer CD-ROM oder Ihrem Computer importieren; über die Schaltfläche **Internet** können Sie auf die JVC-Website zugreifen und dort nach einem Bild suchen.

Verwenden Sie , um ein Bild (.jma, .jml) für die Anzeige auf der Frontplatte zu importieren.



Überblick über Image Converter

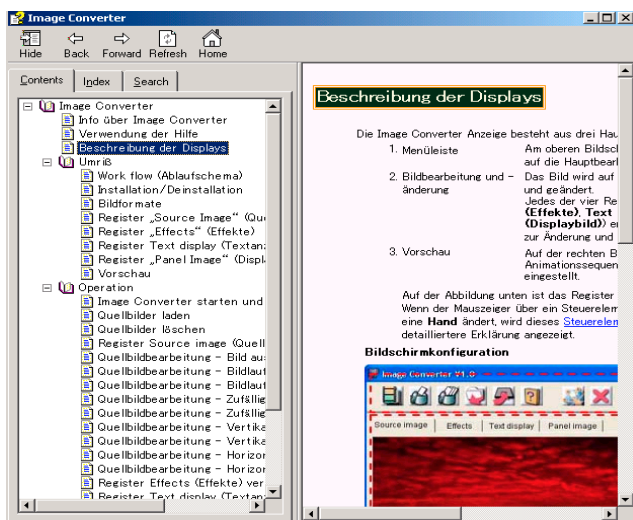
Mit der JVC Image Converter Software können Sie ein benutzerdefiniertes Bild erstellen, das auf dem Bildschirm Ihres JVC Autoradios angezeigt werden kann. Image Converter erstellt eine neue Datei, die für das Display Ihres Geräts geeignet ist, ohne das Originalbild zu verändern.

Sie können nicht nur Standbilder anzeigen, sondern Bilder auch so verändern, dass eine Mini-Animation entsteht.

Die Handhabung der Software ist denkbar einfach—Sie benötigen lediglich einen PC, CD-R Brennsoftware und einige Originalbilder. Die CD-R Brennsoftware ist erforderlich, da die Bilder auf CD-R gebrannt werden müssen, bevor sie auf das Autoradio übertragen werden können. Die Image Converter CD-ROM enthält eine Reihe von Bildern und vorgefertigten Videoanimationen, die Sie sofort verwenden können. JVC stellt außerdem eine Website mit Bildern bereit, die bereits das richtige Format besitzen; diese können heruntergeladen und ohne weitere Bearbeitung verwendet oder als Ausgangsmaterial benutzt werden.

Die Hilfedateien des Computerprogramms enthalten schrittweise Verfahren für alle Funktionen von Image Converter. Ziel dieser Anleitung ist es, die Möglichkeiten von Image Converter sowie grundlegende Funktionsweisen aufzuzeigen.

Wenn die in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen nicht ausreichen, verwenden Sie bitte das ausgezeichnete Hilfesystem. Dieses enthält ausführliche Verfahren für die Durchführung der einzelnen Operationen, die hier nicht noch einmal wiederholt wurden.



Dateien, die Ihnen den Anfang erleichtern

Auf der CD-ROM finden Sie alle Dateien, die Sie für den Einsatz von Image Converter benötigen, einschließlich einiger Image Link-Dateien, die Sie sofort verwenden können.



ImgcnvInst....



Source Image



Panel Image



Panel
Animation



Demo Music



Acrobat
Reader



Manual

Das Installationsprogramm für Image Converter (siehe Seite 9).

Der Ordner „Source Image“ (Originalbild) enthält einen Ordner mit Videosequenzen (.avi) und einen mit Standbildern (.bmp), die Sie importieren und verwenden können.

Der Ordner „Panel Image“ (Frontplattenbild) enthält ein Bild der Vorderseite Ihres JVC Autoradios. Über die Schaltfläche **Reference** (Referenz) des Bildschirms „**Panel image**“ (Frontplattenbild) können Sie das Bild Ihres Geräts laden.

Der Ordner „Panel Animation“ (Frontplattenanimation) enthält fertige Animationen (.jma) und Bilder (.jml), die Sie ohne weitere Bearbeitung für Ihr JVC Autoradio verwenden können.

Der Ordner „Demo Music“ (Demomusik) enthält mehrere Musik-(Einzel-)Bild-Kombinationen (Image Link), die Sie sofort verwenden können.

- Die Dateien im Ordner „Demo Music“ (Demomusik) sind für einige Modelle nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zu Ihrem JVC Autoradio.

Installieren Sie das auf der CD-ROM enthaltene Programm Adobe® Acrobat® Reader™, wenn Sie die PDF-Bedienungsanleitung lesen möchten.

Enthält diese Anleitung im PDF-Format.

- Die Image Converter CD-ROM enthält neben den oben erwähnten noch andere Dateien. Hierbei handelt es sich um die Systemdateien von Image Converter, die Sie jedoch ignorieren können, wenn Sie das Programm verwenden.

Installation des Acrobat Reader

Der Ordner „Acrobat Reader“ enthält zwei Dateien: „ar500enu.exe“ (englische Version) und „ar500jpn.exe“ (japanische Version). Klicken Sie doppelt auf das Symbol der von Ihnen benötigten Version und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Grundlegendes Verfahren zum Erstellen einer CD-R mit Standbildern und Animationen mit Image Converter

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über das Erstellen von Animationen (Videsequenzen) oder Standbildern (Bildern) mit Image Converter.

Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe zu Image Converter.



1 Installieren/Starten Sie das Programm

Installieren Sie Image Converter auf Ihrem PC.

2 Importieren Sie die Bilder

Importieren Sie die Originalbilder von der Image Converter CD-ROM oder von anderen Geräten, z. B. einer Digitalkamera oder einer Digitalvideokamera.

3 Retuschieren und bearbeiten Sie die Bilder

Retuschieren Sie die Bilder, etwa durch Beschneiden oder Anpassen der Farbe, bearbeiten Sie die Animationseffekte und fügen Sie Text hinzu.

4 Brennen Sie die Bilder auf eine CD-R

Brennen Sie die mit Image Converter erstellten Animationen oder Standbilder mit Hilfe Ihrer Brennsoftware auf eine CD-R.

Um die von Ihnen erstellten Bilder auf dem Autoradio wiedergeben zu können, müssen Sie sie auf eine CD-R brennen.

- Informationen zum Brennen von Daten auf eine CD-R finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer CD-R Brennsoftware.

5 Geben Sie die von Ihnen erstellten Animationen oder Standbilder auf Ihrem Autoradio wieder.

Exportieren Sie die Bilder von der CD-R auf Ihr JVC Autoradio.

- Informationen hierzu finden Sie in der Anleitung zu Ihrem Autoradio.



Memo

Sie können die Beispielbilder und -musik abspielen, indem Sie diese CD-ROM in Ihr JVC Autoradio einlegen.

Sie können die in den Ordnern „Demo Music“ (Demomusik) und „Panel Animation“ (Frontplattenanimation) enthaltenen Bild- und Musikdateien wiedergeben. Das Verfahren zur Wiedergabe dieser Dateien wird in der Anleitung zu Ihrem Autoradio beschrieben.

(Die Dateien im Ordner „Demo Music“ (Demomusik) sind für einige Modelle nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zu Ihrem JVC Autoradio.)

Installation

Betriebsumgebung

Kompatible Betriebssysteme:

Windows® 98, Windows® 98SE, Windows® Me, Windows® 2000, Windows® XP
Pentium® II 300 MHz oder höher empfohlen (oder äquivalent)

CPU:

Arbeitsspeicher: Mindestens 64 MB RAM (128 MB oder mehr empfohlen)

Anzeigegerät:

Anzeigegerät mit 800 x 600 Auflösung und 16 Bit Farben (65536 Farben) oder besser (Auflösung von 1024 x 768 oder höher empfohlen)

Laufwerk:

CD-ROM-Laufwerk

Erforderliche Software: Internet Explorer®4.01SP2 oder höher

1

Legen Sie die Image Converter CD-ROM in Ihren PC ein.

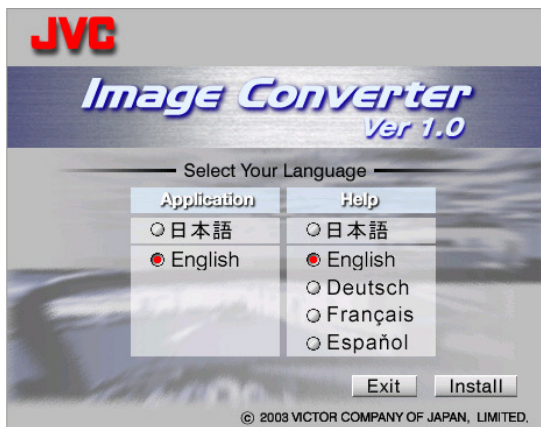
2

Wählen Sie auf dem angezeigten Installationsbildschirm die gewünschte Sprache aus. Für das Programm können Sie Japanisch oder Englisch auswählen, für die Hilfedatei eine Sprache Ihrer Wahl.

- Die japanische Version (日本語) kann nur mit der japanischen Version von Windows® eingesetzt werden. Wenn Sie eine andere Version von Windows® verwenden, wählen Sie die englische Version.

3

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Install** (Installieren) und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Wird das Installationsprogramm nach dem Einlegen der CD-ROM nicht automatisch gestartet, öffnen Sie das Fenster „Arbeitsplatz“, wählen Sie die CD-ROM aus und doppelklicken Sie dann auf die Datei namens „ImgcnvInst“.



ImgcnvInst....

- So deinstallieren Sie Image Converter:

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf die Schaltfläche **Start**.
- 2 Wählen Sie „Settings“ (Einstellungen)—„Control Panel“ (Systemsteuerung)—„Add/remove Programs“ (Software).
- 3 Wählen Sie Image Converter im Fenster „Change or Remove Programs“ (Programme ändern oder entfernen).
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Change/Remove**.
- 5 Nach der Deinstallation bleibt der Ordner, der zur Installation von Image Converter verwendet wurde, auf Ihrem Computer erhalten. Entfernen Sie den Ordner im Windows Explorer. (Der Standardpfad lautet C:/ProgramFiles/JVC/ImageConverter.)

Starten des Programms



Nach der Installation des Programms können Sie dieses starten, indem Sie auf die Verknüpfung „Image Converter“ auf Ihrem Desktop klicken oder indem Sie „Start“, „Programme“, „Image Converter“ auswählen.

Sie können entweder sofort mit den Animations- und Bilddateien auf der Image Converter CD-ROM beginnen oder andere Bilddateien verwenden, nachdem Sie diese in ein unterstütztes Format konvertiert haben.

- Wenn Sie Image Converter beenden möchten, klicken Sie in der Menüleiste auf .

Um Ihnen die Handhabung dieser Anleitung zu erleichtern, sind die vier wichtigsten Funktionsbildschirme auf Seite 4 und 5 abgebildet.

Animationen in Image Converter

Dateiformate

Das Autoradio erkennt nur zwei Arten von Bilddateien für grafische Displays:

- .jml (Standbild/Bild) und .jma (Animation/Videosequenz).

Dateien in diesen Formaten erhalten Sie auf der Image Converter CD-ROM, der Website oder indem Sie Animationen oder Standbilder durch Bearbeitung der folgenden Dateiformate in Image Converter erstellen:

1. Standbilddateien: .jpg, .png, .bmp
2. Videosequenzdateien: .avi

- Einige Anwendung erstellen .avi-Dateien in speziellen Formaten, die nicht in Image Converter verwendet werden können.

Bilder einer Animation

Eine Animation besteht aus einer großen Anzahl von Bildern, von denen jedes geringfügig vom vorhergehenden abweicht. Das menschliche Auge und Gehirn kann eine Reihe von Bildern nur bis zu einer bestimmten Geschwindigkeit als einzelne Bilder wahrnehmen; ab einer Geschwindigkeit von 10 Bildern pro Sekunde erscheinen diese als fortlaufende Bewegung. Filmbilder werden mit einer Geschwindigkeit von 24 Bildern pro Sekunde abgespielt, Computerspiele zuweilen mit einer weit höheren Geschwindigkeit.

+

+

+

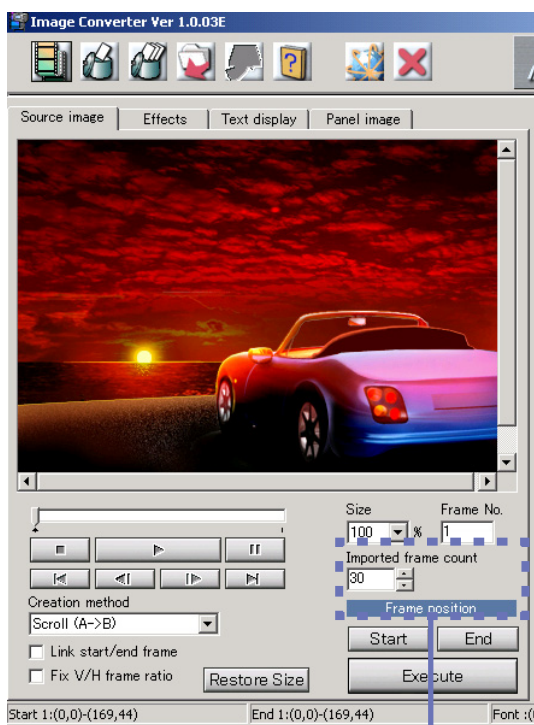
Um eine Animation auf der Grundlage eines Standbildes zu erstellen, wählen Sie ein Anfangs- und ein Endbild aus; Image Converter verbindet das Anfangs- und das Endbild, indem Bilder entlang einem Pfad zwischen Anfangs- und Endpunkt ausgeschnitten werden.

Da eine Videosequenz bereits aus mehreren Bildern besteht, verwendet Image Converter lediglich die Bilder zwischen dem ausgewählten Anfangs- und Endpunkt. Natürlich wird nicht das ganze Bild verwendet, sondern nur ein Teil in der von Ihnen ausgewählten Größe.

Eine Videosequenz kann jedoch zwischen den festgelegten Punkten mehr oder weniger Bilder enthalten als Sie im Feld „Imported frame count“ (Anzahl importierter Bilder) angegeben haben. Image Converter erkennt dies und erhöht bzw. verringert je nach Bedarf die Anzahl der Bilder.

Um zu beurteilen, wie eine Animation (.avi) auf Ihrem Display aussehen wird, sehen Sie sich die Vorschau auf dem Bildschirm „**Panel image**“ (Frontplattenbild) an.

Image Converter kann zwar bis zu 90 Bilder pro Animation (Videosequenz) enthalten, aber die maximale Anzahl der importierbaren Bildern ist je nach Modell des JVC Autoradios unterschiedlich. Bevor Sie eine Animation erstellen, sollten Sie daher die maximale Bildanzahl in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Autoradio überprüfen. Beachten Sie außerdem, dass jeweils 10 Bilder pro Sekunde wiedergegeben werden und dass der Anfangswert für Bilder 30 ist.



Feld „Imported frame count“ (Anzahl importierter Bilder)

Sie können die Anzahl der Bilder für eine Animation (Videosequenz) festlegen.

Verwenden der Benutzeroberfläche

Das grundlegende Verfahren besteht darin, dass Sie ein Originalbild importieren, einen Teil davon als Anfangsbild und einen anderen als Endbild auswählen und das Programm dann die Bilder zwischen dem Anfangs- und dem Endbild einfügt, sodass Sie eine Animation erhalten. Sie können auch ein Standbild auf der Grundlage des Originals erstellen. Anschließend speichern Sie die Animation oder das Standbild, um diese(s) dann auf eine CD-R zu brennen, über die die Animation bzw. das Bild auf das Autoradiogerät übertragen und dort verwendet wird.

Da die Benutzeroberfläche Zugriff auf sämtliche Funktionen zum Erstellen und Speichern von Bildern im korrekten Dateiformat bietet, kann ein besseres Verständnis der Benutzeroberfläche Ihnen helfen, Image Converter effektiv einzusetzen.

Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche, die beim Start von Image Converter angezeigt wird, enthält alle Funktionen auf einem Bildschirm. Sie brauchen nur auf eine Registerkarte oder ein Symbol zu klicken, um den gewünschten Bildschirm anzuzeigen. Die Benutzeroberfläche von

Image Converter unterscheidet sich geringfügig von der vieler Microsoft® Windows® Programme. Auf alle Funktionen wird über Bildschirme, die durch Klicken auf eine der vier Registerkarten aufgerufen werden, und über die Menüleiste am oberen Rand zugegriffen, die auf der nächsten Seite beschrieben wird.



Eröffnungsbildschirm mit geladenem Bild
Zu Referenzzwecken sind alle Hauptbildschirme auf Seite 4 und 5 dieser Anleitung abgebildet.

Menüleiste



Die Symbole am oberen Rand der Benutzeroberfläche sind Aktionsmenübefehle (Importieren, Speichern, Löschen, usw.), mit denen Sie Bilder bearbeiten können. Wenn Sie den Cursor über die Symbole auf den Bildschirmen bewegen, werden deren Funktionen angezeigt.

Symbolmenü

Jedes Symbol in der Menüleiste zeigt eine spezifische Funktion an.

Image Converter V1.0

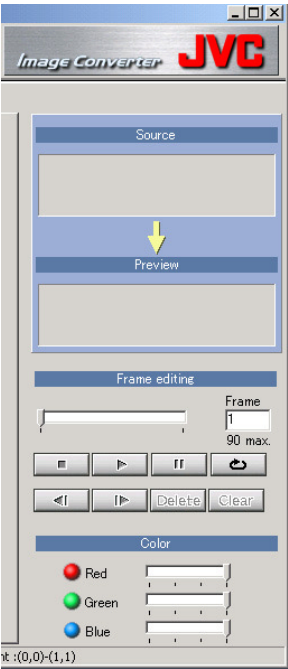


	Quellbild importieren und anzeigen.	Quellbild von Ihrem PC laden
	Ein Quellbild löschen.	Löscht das Bild, das im Quellbild-Anzeigebereich von Image Converter angezeigt wird
	Alle Quellbilder löschen	Löscht alle Bilder, die in Image Converter geladen wurden.
	Animation/Standbilder laden	Lädt von Ihnen bearbeitete/geänderte Animationen/Standbilder in Image Converter.
	Animationsbild speichern	Speichert von Ihnen mit Image Converter bearbeitete/geänderte Animationen/Standbilder auf Ihrem PC.
	Hilfe aufrufen	Startet dieses Hilfeprogramm.
	Verbindung zum Internet aufbauen	Display-Animationsbilder von der JVC Webseite herunterladen.
	Beenden	Beendet Image Converter.

Jede Funktion und jedes Element wird in der Online-Hilfe erklärt; klicken Sie einfach auf das Fragezeichen, um die Hilfe aufzurufen.

Vorschaubereich

Beachten Sie, dass die rechte Seite des Fensters unverändert bleibt. Hier können Sie Simulationen Ihrer Animation abspielen, einzelne Bilder auswählen und verändern, Farbtönungen hinzufügen und nicht erwünschte Bilder löschen. Außerdem werden hier die Ergebnisse der auf den Registerkarten vorgenommenen Einstellungen angezeigt, sodass Sie diese testen und optimieren können.




Vorschaubereich

Erstellen eines benutzerdefinierten Bildes

Nachdem Sie das Programm installiert haben, können Sie benutzerdefinierte Bilder erstellen. Sie können sowohl Videosequenz- als auch Standbilddateien verwenden, um entweder eine Animation (Videosequenz) oder ein Standbild (Bild) zu erstellen.

Wenn Sie ein Standbild oder eine Animation erstellen möchten, müssen Sie zunächst ein Originalbild laden:

Klicken Sie auf dem Bildschirm „**Source image**“ (Originalbild) in der Menüleiste auf  und wählen Sie in dem daraufhin angezeigten Dialogfeld zur Dateiauswahl ein Bild aus, das konvertiert werden soll.

Falls das Bild nicht in das Fenster für das Originalbild passt, können Sie dessen Größe im Feld „**Size**“ (Größe) anpassen.

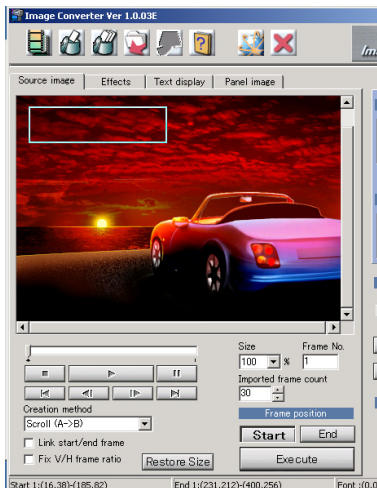
Beachten Sie, dass der Image Converter eine neue Bilddatei erstellt, die für die Anzeige auf dem Bildschirm Ihres JVC Autoradios geeignet ist; es werden jedoch keine Änderungen am Originalbild vorgenommen.

So erstellen Sie ein Standbild (Bild):

- 1 Geben Sie im Feld „**Imported frame count**“ (Anzahl importierter Bilder) eine 1 ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Start** (Start) unter „**Frame position**“ (Bildposition). Ein kleines Rechteck wird auf dem Bild angezeigt. Handelt es sich bei dem Original um eine Videosequenz, wählen Sie mit Hilfe des Schiebereglers oder des Feldes „**Frame No.**“ (Bildnummer) das gewünschte Bild aus. Passen Sie Größe und Position dieses Bildes so an, dass es das letzte Bild enthält, das auf dem Bildschirm Ihres JVC Autoradios angezeigt werden soll.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Execute** (Ausführen).
Speichern Sie die Datei (siehe Seite 19) und klicken Sie im **Vorschaubereich** auf die Schaltfläche **Clear** (Löschen), bevor Sie ein neues Bild erstellen.

So erstellen Sie eine Animation (Videosequenz):

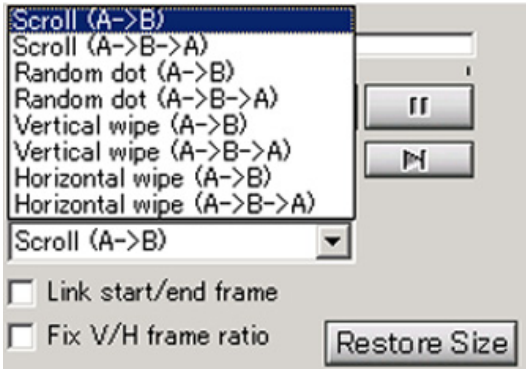
- 1 Geben Sie im Feld „**Imported frame count**“ (Anzahl importierter Bilder) eine Zahl zwischen 2 und 90 ein.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** (Start) unter „**Frame position**“ (Bildposition) und legen Sie Position und Größe des kleinen Rechtecks, das auf dem Bild angezeigt wird, so fest, dass es das erste Bild Ihrer Animation enthält. Handelt es sich bei dem Original um eine Videosequenz, wählen Sie mit Hilfe des Schiebereglers oder des Feldes „**Frame No.**“ (Bildnummer) das Anfangsbild aus, bevor Sie das Rechteck festlegen.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **End** (Ende) und legen Sie dann Position und Größe des Bildes so fest, dass es das letzte Bild der Animation enthält. Handelt es sich bei dem Original um eine Videosequenz, wählen Sie mit Hilfe des Schiebereglers oder des Feldes „**Frame No.**“ (Bildnummer) das Endbild aus, bevor Sie das Rechteck festlegen.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Execute** (Ausführen). Image Converter erstellt entlang dem Pfad zwischen Anfangs- und Endbild die Bilder, aus denen sich die Animation zusammensetzt.



Fortgeschrittene Techniken für Animationen

Image Converter verfügt über zahlreiche Funktionen zum Erstellen von Animationen. Im Folgenden werden zwei Methoden beschrieben, mit denen Sie komplexere und interessantere Bildsequenzen erstellen können.


Erstellungsmethode




Creation method Drop Down Menu

Im Dropdown-Menü „Creation method“ (Erstellungsmethode) unter dem Bildschirm können Sie festlegen, wie die Animation angezeigt werden soll. Beispiel:

„Scroll (A->B->A)“ (Bildlauf (A->B->A)) spielt die Animation vom Anfangs- zum Endbild und dann wieder zurück zum Anfangsbild ab.

In der Hilfe zu diesem Programm finden Sie eine ausführliche Beschreibung jedes Effekts und Sie können diese leicht ausprobieren. Um von neuem zu beginnen und einen anderen Effekt anzuwenden, klicken Sie in der Menüleiste auf  und im **Vorschaubereich** auf die Schaltfläche **Delete** (Entfernen) oder **Clear** (Löschen).

Importieren mehrerer Bilder

Sie können mehrere Bilder importieren und diese zu einer Animation kombinieren. Verwenden Sie hierzu wiederholt . Wählen Sie das Bild aus, auf das die Effekte angewendet werden sollen, oder wählen Sie mit Hilfe des Schiebereglers für die Bildposition unter dem Fenster „Source image“ (Originalbild) ein Anfangs- und Endbild aus.

Beachten Sie den Schieberegler für die Bildposition. Alle importierten Bilder sind entlang dieses Balkens angeordnet und Sie können auf ein Bild, das Sie bearbeiten möchten, zugreifen, indem Sie es mit dem Schieberegler auswählen.



Schieberegler für die Bildposition, Bildschirm „Source image“ (Originalbild)

Hinzufügen von Effekten

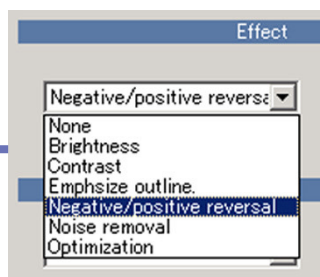
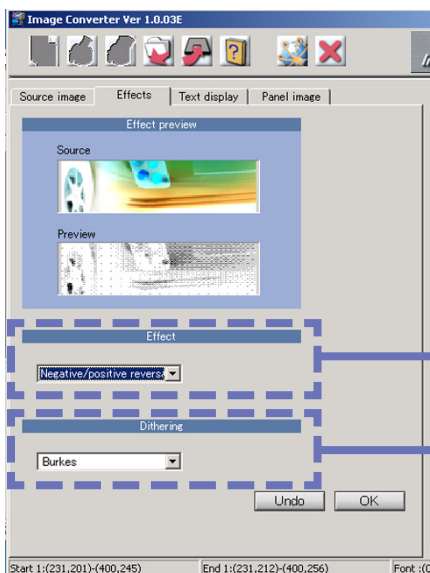
Auf dem Bildschirm „**Effects**“ (Effekte), dem Bildschirm „**Text display**“ (Textanzeige) und unter „**Color**“ (Farbe) im **Vorschaubereich** können Sie die Anzeige der endgültigen Animation zusätzlich steuern. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe zu Image Converter.

Das Dropdown-Menü „**Effect**“ (Effekt) ist besonders nützlich, da die Auflösung des JVC Autoradio-Bildschirms sich nicht für die Wiedergabe feiner Details eignet. Durch Verstärkung des Kontrasts oder der Konturen können Sie die Darstellung des Bildes verbessern. Außerdem können durch „**Negative/positive reversal**“ (Bildinversion) interessante Effekte erzeugt werden.

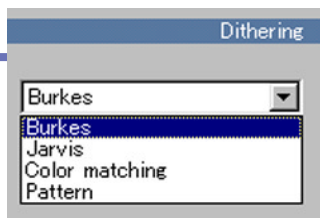
Selbst nachdem Sie die Taste **OK** gedrückt haben, können Sie immer noch die Effekte und das Dithering löschen, indem Sie die Taste **Undo** (Rückgängig) drücken. Probieren Sie verschiedene Effekte aus, um Ihren Lieblingseffekt zu finden.

In der Online-Hilfe unter „**Funktionen des Register Effects (Effekte)**“ finden Sie weitere Informationen zum speziellen Verhalten der Taste **Undo** (Rückgängig), da die Funktion Rückgängig für Text und Effekte miteinander verbunden sind.

Vergessen Sie nicht, dass Sie nur einen Effekt auf alle Bilder eines Importbildes anwenden können.



Dropdown-Menü „**Effect**“ (Effekt) auf dem Bildschirm „**Effects**“ (Effekte)

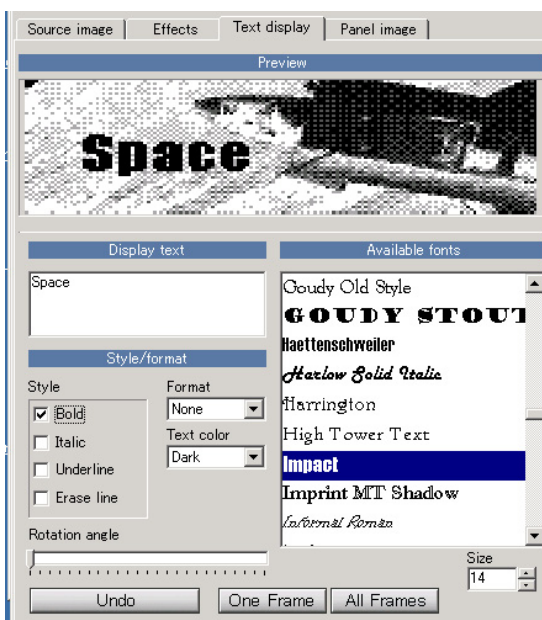


„**Dithering**“ (Dithering) drop down menu

Hinzufügen von Text

Auf dem Bildschirm „Text display“ (Textanzeige) können Sie einem bestimmten Bild oder einer Gruppe von Bildern eine kurze Nachricht oder einen Titel hinzufügen. Der Text jedes Bildes ist unabhängig von dem auf anderen Bildern; wenn Sie also mehrere importierte Bilder zu einer Animation zusammenfügen, kann jedes importierte Bild unterschiedlichen Text – oder keinen Text – enthalten. Selbst nachdem Sie die Taste **One Frame** (Ein Bild) oder **All Frames** (Alle Bilder) gedrückt haben, können Sie den Text anhand der Taste **Undo** (Rückgängig) löschen.

- Wenn Sie die Effekte auf dem Bildschirm „Effects“ (Effekte) nach Hinzufügen des Textes anwenden, wird der Text gelöscht. Fügen Sie den Text also erst hinzu, nachdem Sie alle gewünschten Effekte hinzugefügt haben.



Bildschirm „Text display“ (Textanzeige)

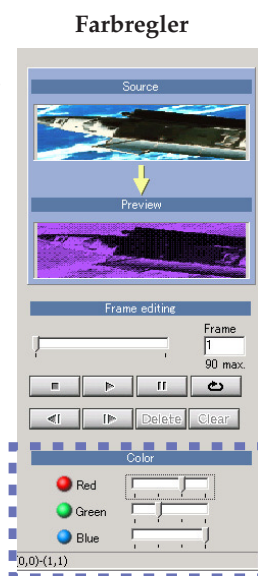
Hinzufügen von Farbe

Das von Image Converter erstellte Vorschaubild wird zunächst als Schwarzweißbild angezeigt. Mit Hilfe der drei Farbreger unten im Fenster können Sie die Farbe anpassen, sofern dies von Ihrem JVC Autoradiogerät unterstützt wird.

Während Sie diese Anpassung vornehmen, werden die Farbeinstellungen in Echtzeit angezeigt.

Die Farbe eines Bildes, die Sie im Vorschaubereich unter „Color“ (Farbe) eingestellt haben, wird auf Ihrem PC-Bildschirm möglicherweise anders angezeigt als auf Ihrem JVC Autoradio. Einige Geräte besitzen keine Farbanzeige; wenn Sie ein solches Modell auf dem Bildschirm „Panel image“ (Frontplattenbild) auswählen, können Sie die Farbreger im **Vorschaubereich** nicht verwenden.

Weitere Informationen zur Verwendung von Farbe und zum Vorschaubereich finden Sie in der Online-Hilfe unter „Operation: Preview (Vorschau) verwenden“.



Bildschirm „Panel Image“ (Frontplattenbild)

Auf dem Bildschirm „**Panel image**“ (Frontplattenbild) können Sie sehen, wie das von Ihnen erstellte Bild auf Ihrem Autoradio-Modell angezeigt wird. Laden Sie hierzu das Bild in eine Simulation Ihres Autoradio-Bildschirms.

Ein Bild der Frontplatte Ihres Modells erhalten Sie auf der beigelegten Image Converter CD-ROM oder über das Internet. Klicken Sie hierzu im Bereich „Import panel images“


(Frontplattenbilder importieren) auf die Schaltfläche **Reference** (Referenz), navigieren Sie zu der CD-ROM auf Ihrem Computer und öffnen Sie den Ordner „Panel Image“

(Frontplattenbild). Alternativ dazu können Sie auf die Schaltfläche **Internet** (Internet) klicken, um Ihren Browser zu starten und die JVC Site aufzurufen:

<http://www.jvc.co.jp/jvccar/index.html>



Dateien mit Frontplattenbildern sind leicht zu erkennen, denn Sie tragen den Namen von JVC Modellen und weisen die Erweiterung .pnl auf.

Sobald Sie das Frontplattenbild geladen haben, klicken Sie auf die Wiedergabe-Taste (▶) im Bereich „Import panel images“ (Festplattenbilder importieren), um ein bereits in das Vorschaufenster geladenes Bild oder eine Videosequenz zu sehen. eine Videosequenz im **Vorschaubereich** anzuzeigen. Ist kein Bild im Vorschaubereich vorhanden, klicken Sie in der Menüleiste auf  um ein vorgefertigtes Standbild (.jml) oder eine Videosequenz (.jma) aufzurufen. Nachdem ein vorgefertigtes Bild geladen wurde, können Sie dieses auf dem Bildschirm „**Panel image**“ (Frontplattenbild) laden und ausführen, indem Sie im Bereich „**Import panel images**“ (Frontplattenbilder importieren) auf ▶ klicken.

Online-Hilfe „Panel Image tab operation“ (Register Displaybild verwenden)

Speichern und Brennen des Bildes auf eine CD-R

Speichern eines Bildes

Speichern Sie eine Animation (Videsequenz) oder ein Standbild (Bild), die bzw. das Sie auf Ihrem PC erstellt haben.

1 Klicken Sie in der Menüleiste auf .

Das Dialogfeld „Save As“ (Speichern als) wird angezeigt.

Menüleiste



Online-Hilfe „Reading/storing Panel Animations“ (Display—Animation laden/speichern)

2 Benennen Sie die Datei.

Geben Sie den Namen der Datei in das Feld „File name“ (Dateiname) ein.

Die richtige Erweiterung (.jml für ein Standbild und .jma für eine Animation) wird automatisch hinzugefügt.

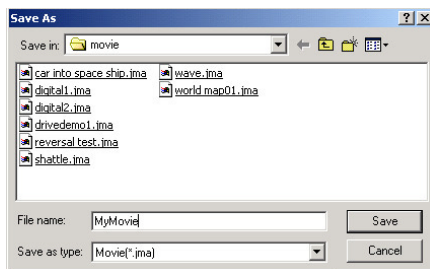
3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Save** (Speichern).

Der Speichervorgang ist damit abgeschlossen.

- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, wenn weitere Bilder gespeichert werden sollen.

Die von Image Converter erstellten Bilder weisen eine feste Auflösung von 160 x 54 Pixel und eine 4-Schritt-Gradation auf; diese Auflösung entspricht dem JVC Autoradio-Display.

Dialogfeld „Save As“ (Speichern als)



Beispiel: Festlegen des Dateinamens „MyMovie“

Brennen auf eine CD-R

Brennen Sie die von Ihnen erstellten Bilder auf eine CD-R, sodass sie auf dem Autoradio angezeigt werden können. Informationen zum Brennen von Daten auf eine CD-R finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer CD-R Brennsoftware.

So verwenden Sie die Image Link-Funktion

Sie können ein von Ihnen erstelltes Standbild (.jml-Datei) mit bestimmten MP3-Dateien verknüpfen, sodass das Bild während des Abspielens der MP3-Dateien angezeigt wird.

- 1 Erstellen Sie einen Ordner mit den MP3-Dateien, die abgespielt werden sollen, während das mit Image Converter erstellte Standbild angezeigt wird.
- 2 Speichern Sie das Bild in demselben Ordner.
- 3 Brennen Sie den Ordner auf eine CD-R.

Das Bild wird auf dem Display angezeigt, während die MP3-Dateien in dem Ordner abgespielt werden.

Einige Modelle sind auch mit dem .wma-Format (Windows Media® Audio) kompatibel. Informationen hierzu finden Sie in der Anleitung zu Ihrem JVC Autoradio.

JVC